

Altfraunhofen

AKTUELL



Informationen aus der Gemeinde

August 2023

INHALT DIESER AUSGABE

Spatenstich Feuerwehrgerätehaus	1
Informationen zum Breitbandausbau	2
Aus der Verwaltung	3-4
Die Gemeinde gratuliert	5
Erzbruderschaft Maria Trost	5
Staatliches Bauamt Landshut	6
Naturschutzbehörde Landkreis Landshut	6
Aus dem Gemeinderat	6-8
ILE Bina-Vils	8
Freiwillige Feuerwehr Altfraunhofen	9
Aktive Frauen Altfraunhofen e.V.	10
CSU / Ortsverband Altfraunhofen	10
KSK Altfraunhofen	11
Grundschule	11-14
Kinderzentrum St. Nikolaus	14-16
Das Landratsamt informiert	16
Impressum, Öffnungszeiten, Termine,	16
Hexe Husteblume	17
TSV Altfraunhofen	18-24

Spatenstich des neuen Altfraunhofener Feuerwehrgerätehauses

Am Freitag, den 7. Juli 2023 fand der offizielle Spatenstich für den Bau des neuen Altfraunhofener Feuerwehrgerätehauses in der Obergangkofener Straße statt. Es war eine besondere Ehre, dass der Landrat des Landkreises Landshut der Einladung gefolgt ist und neben den Vorständen des Altfraunhofener Kommunalunternehmens, den Kommandanten und Vorständen der Altfraunhofener Wehr, sowie den Vertretern der beteiligten Firmen der symbolischen Tat beiwohnte.

Bürgermeister Johann Schreff erwähnte, dass dieses Projekt Thema seit seinem Amtsbeginn im Jahr 2020 ist. Er sprach Landrat Peter Dreier seinen herzlichen Dank für dessen Unterstützung aus, ebenso allen Beteiligten und hier vor allem den Kommandanten der Feuerwehr, die das Bauvorhaben vorangetrieben haben.

Der Baubeginn des neuen Feuerwehrgerätehauses, das voraussichtlich in den kommenden 18 Monaten errichtet wird, fand ein paar Tage davor statt. Das Gebäude bietet der Feuerwehr eine moderne und zeitgemäße Infrastruktur. Es wird den Bedürfnissen der Kameradinnen und Kameraden gerecht und ermöglicht die noch effizientere Erfüllung der Aufgaben.

Als Bauherr fungiert das von der Gemeinde beauftragte Altfraunhofener Kommunalunternehmen mit den Vorständen Jakob Schref und Roland Aigner.



v.l.: 2. Kommandant Alexander Vilsmeier, 1. Kommandant Tobias Kuhn, 2. Vorstand FFW Johannes Oßner, 1. Vorstand FFW Simon Bachmayer, Vorstand AKU Jakob Schref, Landrat Peter Dreier, Bürgermeister Johann Schreff, Vorstand AKU Roland Aigner, Architekt Jürgen Pflüger, Baubetreuer Anton Jell, Bauunternehmer Stefan Hasreiter und ehem. Kommandanten Paul Simon und Johann Götzberger.

HERAUSGEBER

HERAUSGEBER:
Gemeinde Altfraunhofen

VERANTWORTLICH FÜR DEN KOMMUNALEN INHALT:
Erster Bürgermeister Johann Schreff

VERANTWORTLICH FÜR DIE BEITRÄGE UND ANZEIGEN:
Einreichende Vereine, Verbände und Institutionen

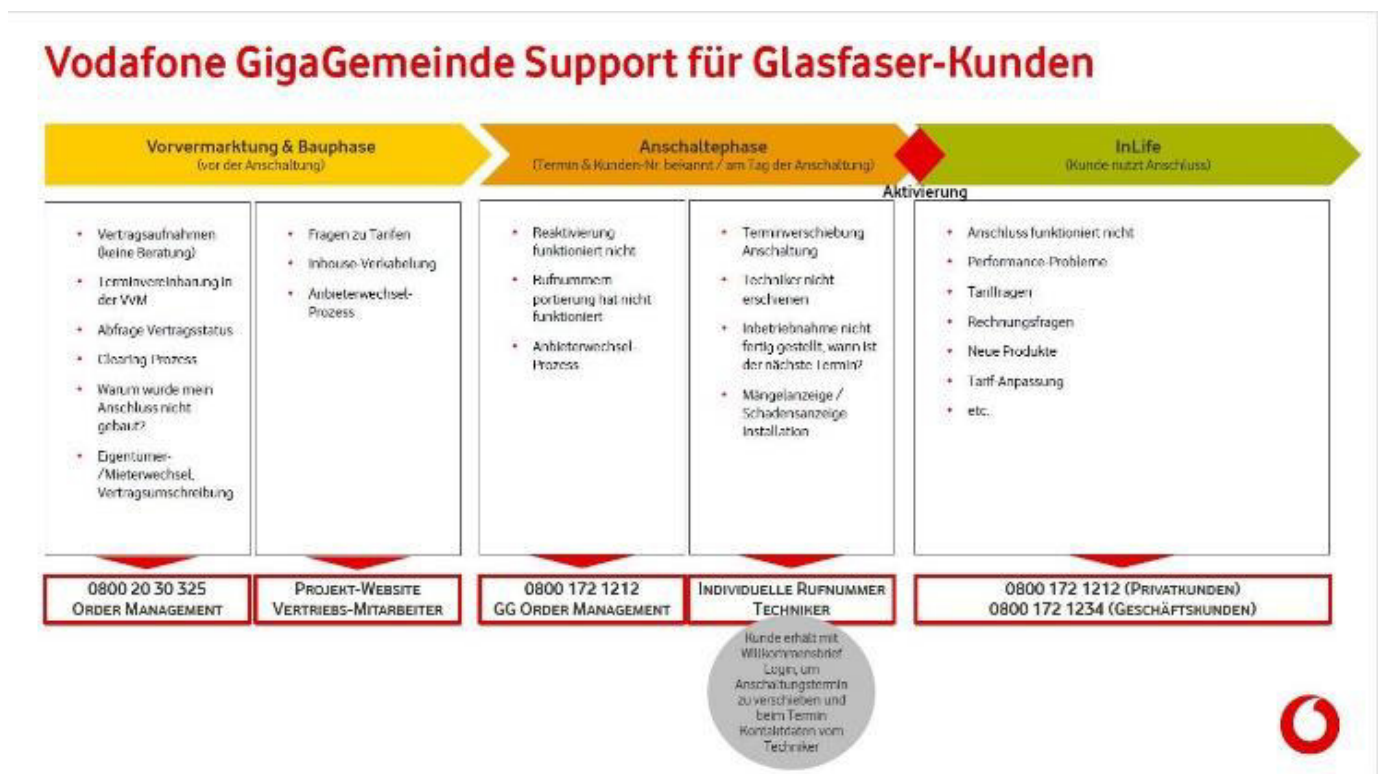
Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir befinden uns derzeit in der "heißen" Anschaltphase - alle Verteilerkästen befinden sich im Anschaltmodus. Viele wurden zwischenzeitlich schon angeschaltet, leider noch nicht alle.

Unser Betreiber Vodafone arbeitet daran, dass alle zeitnah angeschaltet werden und Glasfaser nutzen können.

Bei Rückfragen bzgl. Anschaltung, Problemen mit Anschluss usw. steht Ihnen Vodafone gerne zur Verfügung. Bitte nutzen Sie hierzu ausschließlich nachfolgende Vodafone Service - Rufnummern!

Servicenummern Kundenservice für Glasfaserkunden:



Natürlich können Sie sich bei allen anderen Fragen zum Breitbandanschluss weiterhin an uns wenden - gerne auch an unsere neue E-Mail-Adresse

glasfaser@vg-altfraunhofen.de

Im Rahmen des Abschlusses der Glasfaser - Vorverträge mit Vodafone konnten die Bürgerinnen und Bürger in der VG Altfraunhofen ein Bonus- Angebot von Vodafone nutzen.

Im Rahmen dieses Angebotes konnten Interessente die Internetgeschwindigkeit von 1.000 Mbit/s für das 1. Vertragsjahr zum Preis für 100 Mbit/s nutzen.

Wird die Option von 1.000 Mbit/s nicht rechtzeitig vor Ablauf des 1. Vertragsjahres gekündigt, dann läuft der Vertrag im 2. Vertragsjahr mit der Internetgeschwindigkeit 1.000 Mbit/s weiter – jedoch zu einem höheren Preis.

Bitte prüfen Sie, ob Sie im 2. Vertragsjahr die 1.000 Mbit/s zum höheren Preis weiter nutzen wollen. Falls nicht; müssen Sie die Option 1.000 Mbit/s fristgerecht kündigen!

Vor Baggerarbeiten Spartenpläne anfordern

Sollten Sie auf Ihrem Grundstück Erd- bzw. Baggerarbeiten durchführen, vergessen Sie nicht, vorher Auskünfte bei den Betreibern der jeweiligen Leitungen einzuholen. Nur so vermeiden Sie Beschädigungen bzw. Zerstörungen bereits verlegter Leitungen/Rohre etc.

Im Bauamt des Rathauses erhalten Sie Spartenauskünfte des Breitband-, des Nahwärme- sowie des Kanalnetzes und des Wassernetzes im Außenbereich.

Bürgermeister Johann Schreff verabschiedet Bauhofmitarbeiter Paul Simon

In einer Feierstunde ehrte Bürgermeister Johann Schreff den Mitarbeiter des Bauhofes, Paul Simon, der nach 17 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand tritt.

Die Verabschiedung fand im Sitzungssaal im Beisein seiner Kollegen des Bauhofes und des Rathauses statt.

In seiner Rede sprach Bürgermeister Schreff dem zuverlässigen, hilfsbereiten und immer freundlichen Kollegen seine Wertschätzung aus.

Er betonte dessen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement in den letzten Jahren nicht nur bei seiner Arbeit für den kommunalen Bauhof, sondern auch für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. Insbesondere wegen seines handwerklichen Geschickes und vor allem durch seine Bereitschaft für viele Weiterbildungen, hat er sich über die Jahre hinweg als eine unersetzliche Stütze des Bauhofes erwiesen. Neben seiner Funktion als Brandschutzbeauftragter war er z.B. als Nikolaus für die Schule und im Kindergarten eingesetzt und in den letzten 13 Jahren als Hausmeister des Seniorenzentrums.

Die Anerkennung und der Applaus der Anwesenden zeigten deutlich die Verbundenheit und den Respekt, den Paul Simon in der Gemeinschaft genießt.

Bürgermeister Schreff überreichte Ehegattin Renate einen Blumenstrauß zum Dank, dass sie ihm den Rücken für seine Arbeit, vor allem auch an den Bereitschaftswochenenden, freihielt. Um seine wertvolle Arbeit nochmals zu würdigen, übergab ihm Bürgermeister Schreff ein Geschenk der Gemeinde und wünschte ihm für den Ruhestand alles erdenklich Gute.



Ingrid Schneider - langjährige Reinigungskraft des Schulverbandes Altfraunhofen-Baierbach geht in den Ruhestand

In einer Zusammenkunft im Rathaus haben sich erster Schulverbandsvorsitzender Johann Schreff und stellvertretende Schulverbandsvorsitzende Luise Hausberger von Ingrid Schneider verabschiedet.

Ingrid Schneider sorgte zuverlässig über 19 Jahre für eine saubere und einladende Atmosphäre durch die Pflege der Grundschulräume.

Sie war nicht nur eine Reinigungskraft, sondern bereicherte vor allem durch ihre positive Energie und ihre Freundlichkeit den Schulalltag, dies vor allem auch bei ihrer jahrelangen Tätigkeit als Begleiterin der Buskinder. Für diesen gewissenhaften Einsatz dankten ihr Johann Schreff und Luise Hausberger herzlich, wünschten ihr, dass sie ihren wohlverdienten Ruhestand in vollen Zügen genießen kann und überreichten ihr einen Blumenstrauß.



Andrea Bartl-Pantel aus dem Waldkindergarten verabschiedet

Nach drei Jahren voller liebevoller Betreuung und pädagogischer Arbeit wurde Erzieherin Andrea Bartl-Pantel von Bürgermeister Johann Schreff verabschiedet.

Er würdigte ihre wertvolle Arbeit und bedankte sich im Namen der Gemeinde für ihren Einsatz, der zum Erfolg des Waldkindergartens beigetragen hat. Wir wünschen Andrea alles Gute für ihre Zukunft.

Bundesfreiwilligendienst

Die Gemeinde Altfraunhofen bietet bereits seit Jahren eine Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes im Bereich **Bauhof** an.



Weitere Informationen im Internet unter www.bundesfreiwilligendienst.de. **Bei Interesse freuen wir uns über Kontaktaufnahme** im Personalamt des Rathauses (EG Zimmer 17) oder unter ☎ 08705 / 928 – 22, bzw. -11.

Rückblick 'Sauberes Bayern'

In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes bedankten wir uns bereits bei den Vereinen, die im Frühjahr bei der Aktion 'Sauberes Bayern' mitmachten.



Die **Kinder der Grundschule** beteiligten sich nach diesem Zeitpunkt auch daran – vielen Dank liebe Kinder, dass Ihr unser Dorf tatkräftig von Müll befreit habt, der unachtsam in die Landschaft geworfen wurde!

Bürgerversammlung 2023

Am Donnerstag, den **12. Oktober 2023** findet um 19:30 Uhr die diesjährige Bürgerversammlung im Gasthaus Obermaier statt. Die Gemeinde lädt hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.



Spielplatz Moorloh

Für den Spielplatz im Ortsteil Moorloh wurde ein neues Spielgerät durch die Gemeinde beschafft und durch die Mitarbeiter des Bauhofes montiert und aufgebaut:



Spielplatz am Koanzfeld



Die Arbeiten für die Erstellung des Spielplatzes am Koanzfeld haben begonnen.

Terminkalenderaufstellen

Am Mittwoch, den 27. September 2023



treffen sich die Vertreter der Vereine um 19:30 Uhr im Gasthaus Waldschänke (voraussichtlich) in Untersteppach zur Aufstellung der Termine für den Gemeindekalender 2024. Bitte überprüfen Sie auch den Text, den wir im letzten Jahr Ihrem **Verein** zugeschrieben haben und teilen Sie uns eventuelle **Änderungen** mit. Falls sich **Änderungen zum Veranstaltungsort** ergeben, erfahren Sie dies über die Tagespresse und auf der gemeindlichen Internetseite.

Werbung ortsansässiger Firmen im Jahreskalender 2024 –

Gegen Ende des Jahres wird wieder der Gemeindekalender an alle Haushalte kostenlos verteilt. Der Kalender enthält wichtige Bürgerinformationen, Veranstaltungstermine, Müllabfuhrtermine, Wissenswertes über die Gemeinde und öffentliche Einrichtungen. Mitfinanziert wird er hoffentlich wieder über Werbung ortsansässiger Gewerbebetriebe. Es sind Inserate im Vierfarbendruck im Format 12,8 x 6,5 cm bzw. 12,8 x ca. 4 cm vorgesehen. Betriebe, die an einer Werbung interessiert sind, können sich **bis 02.10.2023** bei Karin Aich, ☎08705 928-16 oder ✉karin.aich@vg-altfraunhofen.de melden.



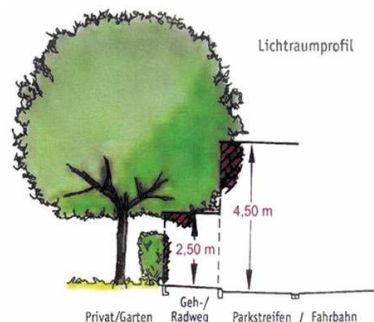
Foto Gemeindekalender 2024

Für den Jahreskalender 2024 der Gemeinde freuen wir uns über Einsendungen von schönen Altfraunhofer Motiven. Falls Sie welche zur Verfügung stellen möchten, wären diese im **Querformat** bis 30. September 2023 möglich und mit der Angabe, ob Ihr Name veröffentlicht werden darf.



Bäume und Sträucher zurückschneiden!

Nach § 29 BayStrWG ist jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet, Bäume und Sträucher, die in öffentliche Straßen und Gehwege hinausragen, soweit zurückzuschneiden,



Die gestrichelten Bereiche  müssen freigeschnitten werden.

dass sowohl der Fußgängerverkehr als auch die Sicht auf die Fahrbahn und auf die Verkehrszeichen nicht durch Zweige behindert wird. Über Gehwegen ist ein Raum von mindestens 2,50 Meter Höhe und über Fahrbahnen von 4,50

Meter Höhe freizuhalten. An Kurven und Straßeneinmündungen ist der Bewuchs so niedrig zu beschneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gegeben ist. Auch Verkehrsschilder, Straßennamenschilder und Straßenlampen sind vom Bewuchs freizuhalten. Die Gemeindeverwaltung weist die Anlieger auf ihre Verpflichtung hin, den Bewuchs zurückzuschneiden.

DIE GEMEINDE GRATULIERT

Bürgermeister Johann Schreff ehrte den zweifachen Deutschen Meister im Eisspeedway, Markus Jell

Der Altfraunhofener Bürger Markus Jell erkämpfte sich im März dieses Jahres zum zweiten Mal den Titel des Deutschen Meisters im Eisspeedway und zudem nur ein paar Tage später, am 19. März, den 6. Platz bei der Weltmeisterschaft in Inzell. Diesen Erfolgen gingen zahlreiche Siege voraus, wie u.a. 2004 Deutscher Meister im Supermoto, 2019 Deutscher Meister im Eisspeedway, 2020 der 9. Platz bei der Weltmeisterschaft im Eisspeedway, der 3. Platz bei der Team-WM und im Jahr 2021 die Bronzemedaille bei der Flat-Track WM.

Erster Bürgermeister Johann Schreff lobte Markus Jell im Rahmen der Vilswiesn am vergangenen Wochenende für den sportlichen Ehrgeiz und die Disziplin im Beisein vieler Gäste aus Nah und Fern. Er sprach seine Anerkennung für das harte Training und seine hervorragenden Leistungen auf dem Eis aus. Als Dank und um den Stolz der Gemeinde auszudrücken, die durch ihn eine positive Darstellung nach außen erhält, überreichte er ihm ein Geschenk.



li: Bürgermeister Johann Schreff, re: Markus Jell

Salvatrice Monaco feierte 85. Geburtstag

Bei guter Gesundheit feierte Salvatrice Monaco, geborene Prizzi, unlängst ihren 85. Geburtstag. Zur Welt kam die Jubilarin 1938 in Ramacca bei Catania auf der Insel Sizilien, wo sie bei ihren Eltern ihre Kindheit verbrachte. 1954 lernte sie Biagio Monaco auf Sizilien kennen und lieben und ging mit ihm den Bund der Ehe ein. Beide waren bis zu seinem Tod im Jahr 2022 unzertrennlich. Dem Ehepaar wurden drei Kinder, Francesco, Giuseppa und Graziella, geschenkt. Ihre Familie hat sich nach rund 68 Jahren um sechs Enkel, acht Urenkel, Schwiegertochter, Schwiegersöhne und angeheiratete Enkeln vergrößert.

1963 wanderte die Familie nach Deutschland aus und Salvatrice Monaco arbeitete viele Jahre als Lokführerin in der Kumhausener Ziegelei Bauer. Die anschließende Anstellung

bei den BMW in Landshut musste sich nach 3 Jahren aufgrund einer schweren Herz-Operation aufgeben. Fortan war sie eine ausgezeichnete Hausfrau und Mutter.

1991, nach dem Renteneintritt ihres Mannes kehrten sie für 10 Jahre nach Catania zurück. Da die Kinder und Enkelkinder in Deutschland wohnten und beide großes Heimweh hatten, zogen sie wieder nach Deutschland. Die Jubilarin wohnt nun bei ihrem Sohn Francesco und ihrer Schwiegertochter Vincenza im Zweifamilienhaus in Altfraunhofen. Zum Geburtstag gratulierten Salvatrice Monaco neben der Vertreterin der Pfarrei Amalie Faltermeier auch Bürgermeister Johann Schreff im Namen der Gemeinde. Die Jubilarin genoss ihre große Geburtstagsfeier am darauffolgenden Wochenende, bei der sich ihre ganze Familie versammelte, um sie zur beglückwünschen.



3. von links Jubilarin Salvatrice Monaco

ERZBRUDERSCHAFT MARIA TROST ALTFRAUNHOFEN

Einladung zum Bruderschaftsfest

**Am Sonntag, den 03.09.2023
um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus.**

Die Mitglieder treffen sich vor dem Gottesdienst um 10.15 Uhr beim Pfarrhof. In einer Prozession wird mit den Fahnenabordnungen der Ortsvereine zur Pfarrkirche gezogen. Die Reisigen gestalten den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss an die Messfeier findet im Gasthof Waldschänke (Hubertus Stüberl) in Untersteppach die Generalversammlung mit folgender Tagesordnung statt.

1. Begrüßung
2. Tätigkeits- und Kassenbericht
3. Entlastung des Bruderschaftsrates
4. Neuwahlen
5. Vorschau
6. Fragen, Wünsche und Anträge

Zur Generalversammlung sind auch Gäste herzlich willkommen. Auf Ihr Kommen freut sich Der Vorstand der Maria Trost Bruderschaft

Wer gerne in die Maria Trost Bruderschaft aufgenommen werden möchte, kann sich an Michael Weindl (Tel: 08705 1273) wenden.

Informationen zur Instandsetzung der Staatsstraße 2054

Das Staatliche Bauamt Landshut beabsichtigt, die Staatsstraße 2054 zwischen Altfraunhofen und Geisenhausen im Zeitraum ab Oktober 2023 bis Mai 2024 instand zu setzen.

Für die Durchführung der Arbeiten ist es vorgesehen, die Staatsstraße St2054 östlich von Altfraunhofen (ab der Ortschaft Hotelkam) bis Ortsanfang von Geisenhausen voll zu sperren.

Durch den Umfang der Arbeiten finden diese in zwei Phasen statt, Bauphase I im Herbst 2023, Bauphase II im Frühjahr 2024. Eine Wintersicherung zwischen den beiden Bauphasen, bei der die St2054 durchgehend befahrbar ist, ist geplant.

Weitere Informationen – auch bezüglich der Umleitungsstrecke – erhalten Sie zu gegebener Zeit auf der Internetseite des Staatlichen Bauamtes Landshut.

NATURSCHUTZBEHÖRDE LANDKREIS LANDSHUT

Die Naturschutzbehörde des Landratsamtes Landshut sucht Biberberaterinnen bzw. Biberberater

Nicht ohne Bewunderung nennt man ihn den „Baumeister der Natur“ – gemeint ist der Biber. In Unterscheidung zu anderen Tierarten sucht sich der Biber keine Gebiete, die sich als Lebensraum eignen, sondern gestaltet die Natur nach seinen Bedürfnissen.

Der Fleiß und die Beharrlichkeit, die der Biber bei der Gestaltung seines Lebensraumes an den Tag legt, sind einerseits bewundernswert und andererseits entstehen daraus die Konflikte mit den Menschen, wenn beispielsweise Felder überflutet, Bäume angenagt und Ufer unterhöhlt werden.



Die Biberberater/-innen und ihre Rolle als Vermittler und Berater

Da der Biber nach deutschem und europäischem Recht zu den streng geschützten Tieren gehört, ist eine Jagd auf dieses Tier nicht möglich. Vielmehr sind im Landkreis zahlreiche ehrenamtliche Biberberaterinnen und Biberberater unterwegs, die als ehrenamtliche Mitarbeiter der Naturschutzbehörde mit den von den Schäden Betroffenen Kontakt aufnehmen, indem sie die Situation vor Ort bewerten, zu den Möglichkeiten der Vergrämung des Bibers beraten (z.B. mittels Ultraschallgeräten) und Anträge auf finanzielle Entschädigung über den Schadensfonds des Freistaates Bayern aufnehmen. In Fällen, in denen durch die Aktivitäten des Bibers die öffentliche Sicherheit gefährdet ist, z.B. weil Straßen oder Bahndämme untergraben werden oder weil die wirtschaftliche Situation eines Betriebs nachhaltig beeinträchtigt wird, nehmen die Beraterinnen

und Berater auch zu den Anträgen auf Tötung des Tieres Stellung.

Auch die jährliche Erfassung von Biberrevieren, um einen Überblick über die Population zu erhalten, zählt zu den Aufgaben.

Kurz gesprochen, setzen sich die Biberberaterinnen und Biberberater dafür ein, dass sich Konflikte zwischen Mensch und Tier entschärfen lassen.

- Voraussetzung für das Amt als ehrenamtliche Biberberaterin oder Biberberater ist die Liebe zur Natur und das Interesse für die faszinierende Lebenswelt des Bibers. Das Vorhandensein des Jagdscheins ist nicht erforderlich, wohl aber körperliche Fitness für die regelmäßige Begehung der Biberreviere
- Grundlage für die Tätigkeit ist eine einwöchige Ausbildung bei der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege – hierbei werden die Grundlagen für die Beratungstätigkeit vermittelt, die bei der Arbeit vor Ort und im Austausch mit Kolleginnen und Kollegen vertieft werden können.
- Biberberaterinnen und Biberberater erhalten eine jährliche Ehrenamtspauschale, die je nach Größe des betreuten Gebietes gestaffelt ist (maximal 1050 Euro); außerdem werden bestimmte Aufgaben mit Stundensätzen vergütet. Ferner werden die im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung gefahrenen Kilometer mit einem Kilometersatz vergütet.

Personen, die sich für das Ehrenamt interessieren, können gerne erfahrenen Personen über die sprichwörtliche Schulter schauen, um für sich zu prüfen, ob sie sich das Amt vorstellen können.

Für Nachfragen stehen zur Verfügung:

Frau Blümm ☎ 0871 / 408 - 4135

✉ katharina.bluemm@landkreis-landshut.de

Frau Schönwetter-Blum ☎ 0871 / 408 – 4136

✉ leonie.schoenwetter-blum@landkreis-landshut.de

(Textauszug: Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Landshut)

AUS DEM GEMEINDERAT

Am **13.06.2023** fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Folgende Themen wurden behandelt:

Bekanntgabe von Beschlüssen, Entscheidungen usw. nach Wegfallen der Gründe für die Geheimhaltung

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.05.2023 wurde einem Nachtragsangebot der Fa. Jordan zum Stahlhallenbau auf der neuen Kläranlage zugestimmt. Die Nachtragssumme beläuft sich auf 84.365,19€ brutto. Die Kosten werden zwischen den Gemeinden Altfraunhofen und Vilsheim aufgeteilt.

Der Auftrag für die Pumpstation wurde ebenfalls in der Sitzung am 16.05.2023 an die Firma Zach Elektroanlagen aus

Tacherting zu einem Gesamtpreis von 118.797,00 € brutto vergeben.

Bauantrag - Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf Fl. Nr. 1362 - Gemarkung Altfraunhofen, Wörnstorf 12, 84169 Altfraunhofen

Das Gremium genehmigt oben genannten Bauantrag einstimmig.

Gemeinde Vilsheim - Bebauungs- und Grünordnungsplan "WA-Klostermeierhof" - förmliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m § 4 Abs. 2 BauGB

Seitens des Gemeinderates Altfraunhofen bestehen keine Einwände gegen den – Bebauungs- und Grünordnungsplan „WA-Klostermeierhof“ – förmliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m § 4 Abs. 2 BauGB der Gemeinde Vilsheim.

Gemeinde Kumhausen – Flächennutzungs- und Landschaftsplan- Änderung durch Deckblatt Nr. 19 - förmliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m § 4 Abs. 2 BauGB

Seitens des Gemeinderates Altfraunhofen bestehen keine Einwände gegen die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 19 der Gemeinde Kumhausen.

Gemeinde Kumhausen – Bebauungs- und Grünordnungsplan Solarenergie Leitenfeld - förmliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m § 4 Abs. 2 BauGB

Seitens des Gemeinderates Altfraunhofen bestehen keine Einwände gegen den Bebauungs- und Grünordnungsplan Solarenergie Leitenfeld - förmliche Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m § 4 Abs. 2 BauGB der Gemeinde Kumhausen.

Bestätigung 1. Kommandant FFW Wörnstorf

Am 17.05.2023 fand die Jahreshauptversammlung der FFW Wörnstorf mit Neuwahl des 1. Kommandanten und des zweiten Vorstandes statt. Bürgermeister Schreff bedankt sich beim ehemaligen Kommandanten Christian Hess für seine ehrenamtliche Arbeit. Zum neuen ersten Kommandant wurde Andreas Leierseder gewählt.

Der Gemeinderat Altfraunhofen bestellt Andreas Leierseder zum 1. Kommandanten der FFW Wörnstorf ab 17.05.2023. Andreas Leierseder erfüllt die dienstlichen Vorgaben sowie Ausbildungsvoraussetzungen für die Ausübung dieses Amtes.

Antrag auf Auszahlung Defizit 2022 Kindertageseinrichtung St. Nikolaus Altfraunhofen

GL Schref erhält das Wort. Das Defizit ist nicht so hoch ausgefallen, wie es letztes Jahr prognostiziert wurde.

Defizitanteil 80 % der Gemeinde:	118.690,93 €
+ Plus 50% SPS Kraft:	8.069,34 €
= Gesamtsumme:	126.760,27 €
- Abschlagszahlung der Gemeinde:	76.000,00 €
= verbleibende Defizitzahlung 2022:	50.760,27 €

GL Schref hat bzgl. der Jahresrechnung noch verschiedene Fragen offen.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, bis die offenen Fragen geklärt sind.

Informationen, Wünsche und Anträge

➤ Sicherheitsgespräch der südl. Gemeinden des Landkreises mit der Polizei

- die Straftatenquote ist gegenüber 2019 gesunken
- die Aufklärungsquote liegt bei über 70 %
- die politisch motivierte Kriminalität steigt

Herr Strobl von der Polizei bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit mit den Feuerwehren.

➤ Bebauungsplan Schulgelände
Die Abstandsflächen sind in den Plänen enthalten, die Unterlagen erhalten wir in Kürze.

➤ Fußweg Moorloh
Am Fußweg in Moorloh wurde der Kies weggespült.

➤ Waldkindergarten
Seitens eines Gemeinderates wird beantragt, dass das Gras rund um den Waldkindergarten gemäht wird. Bürgermeister Schreff erklärt dem Gremium, dass es sich hier um autochthones Saatgut handelt. Die erste Maht kann erst nach Abstimmung mit den zuständigen Behörden erfolgen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 04.07.2023:

Bekanntgabe von Beschlüssen, Entscheidungen usw. nach Wegfallen der Gründe für die Geheimhaltung

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 13.06.2023 wurde einer Notarurkunde zum Verkauf eines Baugrundstücks im Baugebiet Koanzfeld zugestimmt.

Ebenfalls wurde einer Änderungssatzung über die Begründung eines Vorkaufsrechts zugestimmt. Die Änderungssatzung hängt im Rathaus zur Einsichtnahme aus. Des Weiteren wurde am 13.06.2023 der Auftrag zu Erneuerung von Böden in den Klassenzimmern der Grundschule an die Fa. Rudolf Schandl zu einem Gesamtbruttopreis von 15.872,39€ vergeben.

Folgende Bauvorhaben erhielten das gemeindliche Einvernehmen:

Antrag auf Isolierte Befreiung - Errichtung eines Gartenzauns (Einfriedung) in Form eines Metallzauns sowie befreiungsrelevanten Gabionen - Flur-Nr. 841/15 , Altfraunhofen, Kamutweg 9

Bauantrag - Errichtung einer Beleuchtungsanlage für die 3 Tennisplätze mittels 2 Masten mit jeweils einer Gesamthöhe über Boden 15,6 m - Flur-Nr. 216 und 217 , Altfraunhofen, Moosburger Straße 10

Antrag auf isolierte Abweichung - Errichtung einer Lagerhalle/Garage/Werkstatt mit Betriebsleiterwohnung -Nichteinhaltung des Mindestabstandes- Flur-Nr. 1349, Altfraunhofen, Wörnstorf 4

Antrag auf Vorbescheid - Errichtung einer Mutterkuhstallung für 15 Kühe und Nachzucht, Flur-Nr. 1275, Altfraunhofen, Längfeld

Kriterienkatalog für PV-Freiflächenanlagen

Bürgermeister Schreff verliest den formulierten Eingangstext. Folgende Korrekturen sollen am Kriterienkatalog gemäß Gemeinderat noch erfolgen:

Der Punkt 1d. „Ausschlusskriterien Schutzgut Landschaft“ soll unter Punkt 2c. „Restriktionen - eingeschränkte geeignete Standorte hinsichtlich Schutzgut Landschaft“ verschoben werden.

Der Text bei 2. soll wie folgt abgeändert werden:

In einem zweiten Schritt werden so genannte Restriktionen ermittelt. Restriktionen bzw. „Abwägungskriterien“ schränken die Eignung der betroffenen Flächen ein, führen jedoch nicht zwangsläufig zu einem Ausschluss. Durch eine oder mehrere Restriktionen, kann daraus eine „Nicht-Eignung“ der Fläche resultieren.

Der Gemeinderat Altfraunhofen stimmt dem Kriterienkatalog für PV-Freiflächenanlagen mit den obenstehenden Änderungen einstimmig zu.

Änderung der Satzung der Gemeinde Altfraunhofen zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes – Anpassung Höhe Sitzungsgeld

Die Höhe des Sitzungsgeldes wurde seit 15 Jahren nicht mehr verändert

Die Gemeinde Altfraunhofen – Landkreis Landshut - erlässt aufgrund der Art. 20a Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2, 23, 32, 33, 34 Abs. 2 und 4, 35 Abs. 1 Satz 2, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 09. März 2021 (GVBl. S. 74), folgende Änderungssatzung:

§1

§3 Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

(2) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 35 € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates oder eines Ausschusses.

§2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.08.2023 in Kraft.

Der Gemeinderat Altfraunhofen, spricht sich für die Änderung der Satzung der Gemeinde Altfraunhofen zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes – Anpassung Höhe Sitzungsgeld auf 35,00€ einstimmig aus.

Informationen, Wünsche und Anträge

➤ Veranstaltung / Termine

Am Wochenende findet in Altfraunhofen die „Vilswiesn“ statt.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 13.07.2023 statt.

➤ Beginn Baumaßnahmen

Diese Woche findet der Baubeginn für den Spielplatz im Koanznfeld statt.

Gestern wurde mit den Bauarbeiten für das Feuerwehrgerätehaus an der Obergangkofener Straße begonnen.

➤ Straßenschäden Richtung Wörnstorf

Falls das staatliche Bauamt die Staatsstraße 2054 dieses Jahr saniert, werden die Schäden Richtung Wörnstorf durch die Gemeinde gleichzeitig behoben. Sollte das staatliche Bauamt sein Vorhaben auf nächstes Jahr verschieben, werden die im Asphalt vorhandenen Löcher trotzdem noch im Jahr 2023 geschlossen.

ILE – BINA-VILS

Platz für Blumen und Insekten

ILE Bina-Vils Aktion: Kinder gestalten Blühwiese

Kürzlich hat die ILE Bina-Vils Aktion „Blühwiese – Gemeinsam gestalten“ mit Kindergartenkindern des Kinderzentrums St. Nikolaus auf einer Gemeindefläche in Altfraunhofen stattgefunden. Initiiert von der ILE Bina-Vils Regionalmanagerin wurde die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Umweltstation Landshut und der Gemeinde Altfraunhofen geplant, organisiert und durchgeführt. Das Bauhofteam bereitete die Fläche für die Ansaat vor, stellte das Saatgut bereit und sicherte die Wasserversorgung vor Ort. Ziel der Veranstaltung war das spielerische Anlegen einer Blühfläche mit umweltpädagogischer Begleitung zu den Themen Lebensraum Wiese, Boden, Pflanzen und Fauna. Mit Begeisterung und Tatkraft untersuchten die Kinder mit Becherlupen den Wiesenboden, lernten mit der Fingerprobe verschiedene Bodenarten kennen, säten von Hand die Blühwiese, walzten die Fläche, setzten Stauden und gossen die Fläche. Kurzweilig waren auch die umweltpädagogischen Spiele mit Handpuppen, Ball und Bildkarten, die von der Umweltstation vorbereitet wurden.



v.l.: Stefanie Rausch (Kinderzentrum St. Nikolaus), Florian Geiger (Bauhofleiter), Eva Brandl (Kinderzentrum), Sofia Waldman und Dr. Verena Eißfeller von der Umweltstation, Monika Wunderlich (ILE Bina-Vils Regionalmanagerin, zweiter Bürgermeister Uli Tafelmayer und Sabine Luginger (Kinderzentrum) freuen sich mit den Kindern. Foto: Monika Wunderlich/ILE



Brandeilige Neuigkeiten...



Jugendfeuerwehr

Kreisjugendfeuerwehrtag

Am 15.07.2023 fand der Kreisjugendfeuerwehrtag in Essenbach statt. Zu diesem Anlass wurde auch die Jugendleistungsprüfung abgelegt. Wir freuen uns sehr, dieses Jahr wieder erfolgreich teilgenommen zu haben.

Unsere Jugendlichen mussten dafür ihr Können und Wissen in Theorie und Praxis beweisen. Zu den Aufgaben gehörten unter anderem verschiedene Knoten und Stiche zur Rettung von Personen oder Sicherung von Gerätschaften, Feuerwehrleinenzielwurf, Saugschlauchkuppeln, Zielspritzen mit einer Kübelspritze, Ausrollen eines C-Schlauchs und Zuordnen von Armaturen. Nachdem alle Prüfungsstationen durchlaufen waren, wurden ihnen die Abzeichen verliehen. Mit einem geselligen Beisammensein klang der Tag der Jugend dann aus.

Aus der Jugendfeuerwehr Altfraunhofen haben nachfolgende Jugendanwärter die Prüfung mit Erfolg abgelegt: Furtner Florian, Huber Mathias, Königer Johannes, Pongratz Thomas und Wörl Franziska

Wir möchten uns für euer entgegengebrachtes Engagement und der erfolgreichen Teilnahme bedanken und gratulieren zum bestandenen Jugendleistungsabzeichen.



Interesse an der Jugendfeuerwehr?

Kontakt: jugend@ffw-afh.de

Oder einfach mal bei einer Übung vorbei schauen → Termine stehen auf unserer Homepage unter:

www.feuerwehr-altfraunhofen.de

Kinderkleiderbasar in Altfraunhofen



Gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung in Größe 50 - 176
Babyartikel, max. 2 Paar Schuhe, Spielzeug, Bücher

**Am Samstag, den 23. September 2023
von 9 Uhr - 12 Uhr
im Pfarrheim
mit Kaffee- und Kuchenverkauf**

Abgabe für Verkauf:
Freitag, 22.09.2023 von 16 - 18 Uhr
im Pfarrheim

Abholung der nicht verkauften Ware:
Samstag, 23.09.2023 von 14 - 14:30 Uhr
im Pfarrheim

Verkaufslislistennummern und Informationen gibt es unter
aktive-frauen.altfraunhofen@hotmail.com oder
per WhatsApp bei Annika Thomassen +49 171 5600467

20% des Verkaufserlöses kommt einem sozialen Zweck zu Gute



Der erste Tagesausflug der „Aktiven Frauen Altfraunhofen“ e.V.



Am Sonntag, den 30.07.2023 um 7:00 Uhr starteten 50 Teilnehmer*innen mit dem Bus in Richtung Oberpfalz. Das erste Ziel war der Steinberger See, der der größte See der Oberpfalz mit einer Fläche von 1,84 km² und bis zu 50 m Tiefe ist. Benannt nach der Gemeinde Steinberg am See. Nachdem die Bayerische Braunkohlenindustrie (BBI) den Abbau eingestellt hatte, wurde die Tagebaugrube „Steinberger See“ mit dem Grundwasser und dem Wasser des Schreckerbaches geflutet.

Inzwischen hat sich das Gebiet zu einem attraktiven Freizeitgelände mit den unterschiedlichsten Freizeitmöglichkeiten entwickelt, so dass von allen Ausflüglern das für jeden Interessanteste erkundet werden konnte.

Einige Teilnehmer*innen haben die rund 40 Meter hohe „Erlebnisholzkuugel“ erklommen und konnten auf der Plattform die Aussicht in alle Richtungen des Schwandorfer Umlandes genießen. Andere spazierten auf dem ca. 7 km

langen abwechslungsreichen See-Rundweg, vorbei an hübschen Häusern und Gärten mit Blick auf die Erlebnisholzkuugel. Auch die akrobatischen Künste der Wakeboard-Fahrer mit der Slipanlage wurden bewundert. Der liebevoll gestaltete Minigolfplatz rund um die Geschichte des Braunkohleabbaus in Steinberg begeisterte ebenso. Bei sonnigem Wetter konnte sich anschließend im Freien in der Wirtschaft gestärkt werden.

Das zweite Ziel war der Mulzer Heidelberghof in Naabsiegenhofen.

Kaum im Bus, öffnete der Himmel seine Schleusen, doch am Heidelberghof angekommen, lachte schon wieder die Sonne. Dort empfingen Frau Mulzer und ihr Team die Gäste herzlich mit einem Willkommenstrunk. Anschließend schilderte sie bei Kaffee und sehr gutem Himbeer-/Heidelbergkuchen, die Entstehungsgeschichte des Mulzer Hofes und wie sie auf die Idee gekommen waren die Beeren anzubauen.

Bei der Führung durch die Plantagen erklärte sie anschaulich die Anbaumethoden auf dem Hof und gab wertvolle Tipps für den Eigenanbau.

Der Dank für den Vorschlag zu dem Ausflug gilt von Frau Hartl und Frau Dax. Ein weiteres herzliches Dankeschön an den erfahrenen Busfahrer Sepp, der alle sicher, trotz Baustellenumwege, und gesund zurückgebracht hat. Bestimmt wird dieser Tag nicht so schnell vergessen werden. Der Verein freut sich auf weitere geplante Ausflüge und Touren. Interessierte können sich gern unter folgender Email melden: aktive-frauen.altfraunhofen@hotmail.com
Bild von Maria Hartl

CSU – ORTSVERBAND ALTFRAUENHOFEN



21. CSU Weinfest

02.09.23 18:30 Uhr

Rathausplatz Altfraunhofen

Der Erlös geht an die Jugendarbeit der Gemeinde
(Feuerwehr und Jugendtreff Altfrauenhofen)

150 Jahre Krieger- und Soldatenkameradschaft Altfraunhofen



Am 1. Sonntag im Juni feierte die Krieger- und Soldatenkameradschaft Altfraunhofen sowohl den Jahrtag als auch das 150-jährige Gründungsfest mit der Segnung der restaurierten 110 Jahre alten Vereinsfahne. In einem beachtlichen Festzug zog man mit der Kapelle Forster, den anwesenden Ortsvereinen und Vereinen der KSK aus Baierbach, Gundihausen, Obergangkofen und Vilsheim zur Pfarrkirche. Der Festgottesdienst wurde von Pater Dan zelebriert und von der Liedertafel Altfraunhofen feierlich gestaltet. Nach der Segnung der restaurierten Fahne wurde das neue Erinnerungsband an die Vereinsfahne geheftet. Zum Gedenken versammelte sich die Kirchengemeinde anschließend am mit Blumen, Fahnen und brennenden Leuchtern geschmückten Kriegerdenkmal. Nach einem Segensgebet des Pfarrers gratulierte Stephan Meindl, Vorsitzender des Kreiskrieger- und Soldatenverbandes Landshut, in einer Ansprache der KSK zum 150jährigen Bestehen. Der Vorsitzende Rudi Irmer ging auf die Geschichte des Vereins ein und die schwere Zeit der beiden Weltkriege. Im Jahre 1939 zählte man 1170 Einwohner. Da bedeuten 134 tote junge Männer, gestorben für das Vaterland, einen großen Verlust. Zudem mussten über 400 Flüchtlinge in der Gemeinde aufgenommen werden. Mit dem Niederlegen der Kränze am Denkmal wurde unter den Salutschüssen und dem Lied „Ich hat einen Kameraden“ aller Gefallenen, Vermissten und verstorbenen Kameraden der Kriege gedacht. Nach dem Festzug durch den Ort versammelten sich die geladenen Gäste im Gasthaus „Zum Vilserswirt“. Vor dem gemeinsamen Mittagessen überbrachte erster Bürgermeister Johann Schreff in einer kurzen Rede

seine Glückwünsche zum Jubiläum, ebenso sprach stellvertretender Landrat Sebastian Satzl ein Grußwort. Nach der gesungenen Bayernhymne am Nachmittag endete die Festveranstaltung.



GRUNDSCHULE

Besuch der Grundschul Kinder bei der Bäckerei Dreier in Ast



Im Rahmen eines Projektes zu den Alltagskompetenzen besuchte die zweite Klasse der Grundschule Altfraunhofen die Bäckerei Dreier in Ast.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Familie Dreier ging es in die Backstube. Dort wurde den Kindern gezeigt wie man Brezen, Knöpfe oder Zöpfe herstellt. Anschließend durften die „kleinen Bäcker und Bäckerinnen“ selbst Brezen drehen, aber schon bald wurden ganz andere Formen erfunden.

Die Kinder waren mit so großer Begeisterung dabei, dass sie sich nur schwer von ihren Brezen trennten, damit diese vor dem Backen noch ruhen konnten. Die anschließende Backstubenführung war jedoch ein guter Ersatz. Staunend wurden die Teigmaschinen, Öfen und natürlich auch die Semmelstraße begutachtet.

Von Frau Dreier wurde dann den Schülern etwas zu trinken bereitgestellt, da es in der Backstube durch die Öfen ziemlich warm war. Im Garten bot sich dann die Gelegenheit für Fragen an Alois Dreier jun. Die Schüler erfuhren eine Menge Interessantes rund um den Bäckerberuf. Der krönende Abschluss war dann das Backen und letztendlich das Probieren der hergestellten Backwaren. Alle waren sich einig, dass es ein ganz besonderer Unterrichtsgang war und bei der abschließenden Frage, wer denn Bäcker werden will, schossen spontan viele Finger in die Höhe. Ein herzlicher Dank an die Bäckerei Dreier für die Einladung und die kostenlose Führung.



Unterrichtsfahrt zum Bauernhof der Familie Nöscher nach Kastenhoibl

Am Donnerstag, 13.6.2023 war es endlich soweit: Die Kinder der 2. Klasse der Grundschule Altfraunhofen durften, auf Einladung von Familie Nöscher, den Bauernhof in Kastenhoibl besuchen.



Nach einer kurzen Busfahrt wurde die Klasse vom Hofhund Balu, den kleinen Babykatzen und natürlich auch von Herrn und Frau Nöscher aufs herzlichste begrüßt.

Nach einer kurzen Belehrung, welche Gefahren es auf einem Bauernhof gibt und wie sich die Kinder verhalten sollten, konnte die Führung über den Hof beginnen.

Vor einer großen Halle warteten die Kinder, bis schließlich das Tor aufging und der Blick frei wurde, für den Masthähnchenstall, in dem erst vier Tage alte Küken waren. Hell, warm und viel Auslauf, mit Wintergarten, sowie Beschäftigungsmaterial, so werden bei Familie Nöscher die Masthähnchen herangezogen. Trotz der interessanten Erklärungen war es für die Kinder aber das Größte, eines der jungen Tiere vorsichtig in der Hand zu halten. Auf dem Weg zum Rinderstall wurde der Klasse noch die große Waage gezeigt. Die Kinder staunten nicht schlecht, als alle Kinder zusammen mit den Erwachsenen genau 1000 kg wogen. Dass es auf dem Bauernhof aber nicht nur Tiere gibt, sondern auch Strom und Wärme produziert werden, konnte dann bei der Biogasanlage besichtigt werden. Durch das Umwandeln von Abfällen und Pflanzen in Gas, können ca. 300 Haushalte für ein Jahr mit Strom versorgt werden. Dieser Fakt erstaunte die Kinder erneut. Bemerkenswert war dabei, dass bei Nöschers auch die insektenfreundliche Silphie für die Biogasproduktion kultiviert wird.

Um die Felder gut zu bestellen, braucht ein Landwirt auch viele Maschinen, besonders die großen Traktoren standen im Fokus der Kinder. Da musste durch eine Sitzprobe hinterm Steuer erkundet werden, wie es sich in so einem Führerhaus anfühlt. Anschließend konnten die Kinder an Stationen verschiedene Getreidearten erfühlen. Nach einem kurzen Stopp im Obstgarten mit Spielmöglichkeit, machte sich der Hunger bemerkbar. Frau Nöscher, hatte für die Kinder in der Zwischenzeit ein Büffet aus zum Großteil hofeigenen Produkten vorbereitet. Besonders die selbstgemachten "Chickennuggets" waren ein weiteres Highlight.

Voller wunderschöner Eindrücke und mit etwas Trennungsschmerz von den Tieren, sowie Infomaterial, ging es schließlich wieder zurück an die Grundschule.



(Text und Fotos: Christina Mang)

Zahnarztbesuch in der Grundschule

Dr. Sebastian Bauer und seine Zahnarzhelferin von der Zahnarztpraxis in Tiefenbach besuchten die Schulkinder. An einem großen Gebissmodell zeigte er den Kindern wichtige Zahnputzregeln und Zahnputztechniken. Mit den Kindern gemeinsam wurden gesunde und ungesunde Lebensmittel auf einem großen Tisch geordnet. Mit einem roten und einem grünen Lichtschwert aus „Star Wars“ durften Kinder auf gesunde und ungesunde Lebensmittel zeigen. Vor allem „versteckter“ Zucker befindet sich in Fruchtsäften, Fruchtjogurt und Müsliriegel. Eine gesunde Ernährung mit viel Obst und Gemüse und wenig Süßigkeiten ist für einen gesunden Körper und für die Zahngesundheit von großer Bedeutung. Dr. Bauer erklärte anschaulich und bezog die Kinder mit ihrem Vorwissen ein. Jedes Kind bekam einen Zahnbecher mit Zahnpasta, Zahnbürste und Sanduhr geschenkt.



Schulkinder besuchen den Kindergarten

Kürzlich bekamen die Kinder im Kindergarten Besuch von ihren ehemaligen Kindergartenfreunden, die jetzt schon große Schulkinder sind. Gemeinsam mit ihren Lehrkräften Frau Dax und Herrn Schmidt besuchten sie den Kindergarten, um zu zeigen, wie gut sie bereits Lesen gelernt haben. Jedes Kind brachte ein Buch oder eine Geschichte mit und las den Kindergartenkindern ein Stück vor. Natürlich war auch noch Zeit für Erzählungen aus dem Schulalltag und zum gemeinsamen Spielen im Garten.



Schmetterlingsforscher im Klassenzimmer

Im Rahmen des Wiesenprojektes der 1.Klassen wurden auch Distelfalter im Klassenzimmer gezüchtet. Zur Forscherwerkstatt gehörten Aufzuchtbecher mit einer speziellen Raupennahrung und Aufzucht-Voliere für die Schmetterlinge. Die gefräßigen Raupen wuchsen sehr schnell und die Schüler beobachteten sie beim Fressen und Wachsen. Nach dem Larvenstadium begannen die Raupen sich zu verpuppen, die verhärteten Puppen wurden in die Aufzucht-Voliere umgesetzt, die mit Zweigen, Blüten und Blättern bestückt war. Im Inneren der Puppe fand die Metamorphose statt. Nach wenigen Tagen schlüpfen die Distelfalter und die Schüler konnten die „Geburt eines Falters“ miterleben. Die Schmetterlinge wurden mit Fruchtzuckerwasser, Obst und frische Blüten gefüttert. Endlich durften die Distelfalter auf dem Pausenhof in die Freiheit fliegen. Die Kinder winkten und wünschten eine gute Reise.

Alle Beobachtungen und Informationen wurden in einem Wiesenforscherheft festgehalten. Das Beobachten der Schmetterlinge ist für die Erstklässler lehrreich und ein unvergessliches Erlebnis.



(Text und Fotos: Christine Dax)

Erfolgreiche Teilnahme beim Kreiswettbewerb Leichtathletik

Die letzten Schulwochen standen an der Grundschule Altfraunhofen ganz im Zeichen des Sports. Nach den Bundesjugendspielen Ende Juni wurden die zwölf besten Mädchen und Jungen aus den dritten und vierten Klassen ausgewählt, die die Schule beim Leichtathletikfinale am 19.7. in Ergolding vertraten. Im Vorfeld trainierten die Kinder fleißig mit ihrem Sportlehrer Andreas Schmid. Am Wettkampftag traten die Schüler/innen bei sehr heißen Temperaturen in 4 Disziplinen gegen andere Schulen aus dem Landshuter Landkreis an. Mit einer tollen Gemeinschaftsleistung erreichte die Schulmannschaft den 2. Platz. Stolz präsentierten die Kinder ihre Urkunden und Silbermedaillen und riefen ihren Mannschaftsspruch: „1,2,3, Altfraunhofen ist vorn dabei!“

(Text und Foto: Andreas Schmid)



Aktion „Sauberes Bayern“ des Landkreises - Grundschule macht mit

Dieses Schuljahr ging es wieder los zum „Rama dama“ im Ort. Nach einer wichtigen Einweisung durch die Lehrkräfte zogen die Schüler mit Handschuhen, Greifzangen und Müllbeutel los. Die einzelnen Klassen nahmen sich dabei verschiedene Gebiete vor. Die Kinder sammelten eifrig den Müll auf und wunderten sich über so manche „Fundstücke“ auf dem Schulgelände: Socken, Whiskeyflasche und unschöne Zigarettenstummel Großes Lob gab es auch von einigen Passanten im Ort. Der Landkreis unterstützt diese Aktion mit 100 € je Schulklasse, das in die Klassenkasse für Eis oder Ausflüge kommt.



(Text: Christine Dax, Foto: Friederike Elbauer)

Wandertag

Bei herrlichem Sommerwetter fand für alle Klassen der Wandertag statt. Die beiden ersten Klassen fuhren zu den Handwerkertagen nach Massing. Dabei lernten die Schüler das Leben der Bauern früher, in den alten, schönen Höfen kennen. Verschiedene Handwerker stellten ihre alte Handwerkskunst vor wie die Seilerei, das Klöppeln, die Näherei und vieles mehr. Die Kinder probierten einige Techniken aus und besuchten auch die Kramerei. Die zweiten, dritten und vierten Klassen fuhren nach Landshut zur Burg Trausnitz, auf der die Kinder verschiedene Winkel erkundeten. Dabei erzählten die Burgführerinnen spannende Sagen, z.B. vom Brunnenmännchen und vom Hl. Georg, der den Drachen besiegte. Anschließend ging es zum Spielen und Toben auf den Spielplatz oder zum Eisessen in die Altstadt.



(Text und Fotos: Christine Dax)

Besuch der Erstklässler im Kindergarten



Endlich war es so weit, die ersten Klassen durften mit ihren Lehrkräften Andreas Schmid und Christine Dax den Kindergarten besuchen. Groß war die Wiedersehensfreude bei den Erzieherinnen und den Schulkindern.

Nach einer herzlichen Begrüßung gingen die Kinder gespannt in die ehemaligen Gruppenzimmer. Hier durften sie aus der Schule plaudern und erzählen, wie viel sie im 1. Schuljahr schon gelernt haben. Stolz lasen die Erstklässler den Kleinen eine Lieblingsgeschichte aus einem selbstgewählten Buch oder aus dem Geschichtenheft vor. Die Kindergartenkinder lauschten aufmerksam den Geschichten und durften auch Fragen zur Schule stellen. Zum Abschluss ging's zum Spielen und Toben in den Garten. Dort trafen die Schüler alte Kindergartenfreunde und spielten voller Begeisterung mit ihren vertrauten Spielsachen.



Rhythmus und Spielfreude in der Grundschule Trommelworkshop mit Sylvia Schäfer

Nach dem Motto „Trommeln lockt die Lebensfreude“ trommelten die Kinder beider 4. Klassen mit afrikanischen Trommeln in der Turnhalle. Die Percussion- und Rhythustrainerin Sylvia Schäfer startete mit einfachen, lustigen Rhythmusspielen, die vor allem die Koordination, die Präsenz und den Augenkontakt zur Trainerin schulten. Danach wurde ein Rhythmus auf verschiedene Weise erarbeitet; von Körperinstrumenten, über Schlagstöcke bis zu den verschiedenen Trommelarten. Nachdem Frau Schäfer die Djemben erklärt hatte, durften sich die Kinder „ihre“



Lieblingstrommel aussuchen und darauf den erarbeiteten Rhythmus spielen.

Die Schüler waren mit Begeisterung dabei und konnten die Rhythmen gut halten. Das Projekt wird von der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Landshut bezuschusst. (Text: Christine Dax)

Unsere Grundschulzeit war schön!



In einem feierlichen Rahmen feierten die beiden vierten Klassen unserer Schule einen besonderen Abschied von ihrer Grundschulzeit.

Anfangs gestalteten die Religionslehrkraft Renate Reichel und Gemeindefereferentin Maria Ringlstetter eine religiöse Feier, die unter dem Motto „behütet sein“ stand. Einige Kinder durften dazu ihre mitgebrachten Hüte und Helme vorstellen. Die „Segenshüte“ sollen an den Segensspruch „Der Herr segne und behüte dich“ erinnern.

Anschließend begrüßte Schulleiterin Friederike Elbauer die Eltern, die ersten Bürgermeister Johann Schreff und Luise Hausberger und die Mitarbeiter der Schulfamilie. Die vierten Klassen zeigten ein buntes Programm mit Trommeln, Gesangseinlagen und Begleitung mit Boomwhackern. Eine Gruppe der Viertklässler hatte einen flotten Tanz selbstständig einstudiert und unter großem Applaus vorgeführt. Die Zeugnisse wurden mit einem kleinen Geschenk überreicht. Zum Schluss sangen sich die Kinder mit einem leidenschaftlichen „Unsere Grundschulzeit war schön“ in die Ferien.



Text: Christine Dax

KINDERZENTRUM

Die Vorschulkinder besuchen den Kindergarten

Kürzlich durften die Vorschulkinder des Kindergarten St. Nikolaus die Grundschule in Altfraunhofen besuchen. Alle waren sehr aufgeregt und gespannt wie und wo es für sie in ein paar Wochen weitergeht. Die Gruppe von 24 Kindern wurde herzlich von den Viertklässlern begrüßt und in zwei Gruppen aufgeteilt. In der jeweiligen Gruppe wurde dann das Klassenzimmer aufgesucht und jedes Kindergartenkind durfte sich einen Schülerpaten aussuchen. Mit diesem wurde dann ein Schmetterling künstlerisch gestaltet und das

Kennenlernen somit erleichtert. Anschließend zeigten die Paten den künftigen Erstklässlern das Schulgebäude und den Pausenhof. Zum Schluss wurde noch ausgiebig gespielt, bis sich die Vorschulkinder verabschiedeten und sich auf den Weg zurück zum Kindergarten machten. Die Vorfreude auf die Schule ist nun riesig.

Nach dem Schulbesuch wurde noch kurz im Kindergarten gespielt und danach mussten sich die schlauen Füchse ausruhen! Denn am Abend ging es gleich weiter mit der traditionellen Abschlussnacht.

Hierfür trafen sich die Kinder um 17:30 Uhr im Kindergarten. Nach dem Begrüßungskreis gab es ein gemeinsames Abendessen mit Pizza und Gemüsesticks. Anschließend folgte ein Spaziergang zur Schlossinsel. Im Vorfeld bastelten die Kinder im Kindergarten Papier-Seerosen, die mit persönlichen Wünschen der Kinder versehen wurden. Diese setzten sie in die Vils, mit der Hoffnung, dass sich alle Wünsche erfüllen werden.

In der Einrichtung zurück, wurde das schöne Wetter im Garten ausgenutzt. Es gab verschiedene Spielstationen wie: Seilziehen, Glitzertattoos, eine Stockbrotstation, gemeinsame Kreisspiele, Gummibärchenschleuder usw. Gegen Ende des Abends trafen sich alle am Lagerfeuer und sangen noch Lieblingslieder der Kinder. Um 21:45 Uhr kamen schließlich die Eltern und zusammen wurden noch Gutenachtlieder gesungen, ehe der Abend ganz ruhig und leise zu Ende ging.

Es war ein sehr spannender und ereignisreicher Tag für die Vorschulkinder, der hoffentlich noch lange in Erinnerung bleibt.



Der Kindergarten besucht die Bäckerei Fechner in Münchsdorf

Heute spazierten die Vorschulkinder des Kinderzentrums St. Nikolaus zur Bäckerei Fechner, wo uns Frau und Herr Fechner herzlich begrüßten.

Sie luden uns ein, ihre Bäckerei genau anzusehen.

Es war sehr interessant die vielen großen Maschinen kennenzulernen, die man braucht, um verschiedenes Gebäck herzustellen.

Unter Anleitung von Herrn Fechner durften wir unsere eigenen Brezen oder Brezelzöpfe drehen, die wir anschließend auf dem Spielplatz in Münchsdorf verzehrten.

Zudem bekamen wir noch ein leckeres Eis geschenkt.

Vielen Dank an die Bäckerei Fechner!



Abschlussandacht im Kindergarten St. Nikolaus - Ein Gottesdienst für die Vorschulkinder

Gemeinsam mit Frau Maria Ringlstetter, den zukünftigen Lehrerinnen Frau Wotzlaw und Frau Mang feierten alle Kindergartenkinder eine Abschlussandacht, in der sie gemeinsam für die schöne Kindergartenzeit dankten und einen Segen für den weiteren Lebensweg erhielten.

Symbolisch gingen die Vorschulkinder einen Weg entlang, der die Kindergartenzeit beendete und den Weg in die Schule eröffnete. Am Ende der Feierlichkeit erhielt jedes Vorschulkind, neben den besten Wünschen, ein kleines Geschenk von den Erzieherinnen.



Schee war's beim Vilserwirt



Auch dieses Jahr lud uns die Familie Obermaier wieder zum Eis und Kuchen essen zu sich ein.

Zuerst bekamen wir eine Küchenführung und konnten so sehen, wie unser Kindergarten-Mittagessen zubereitet wird. Im Anschluss daran ließen wir uns im Biergarten unsere Brotzeit und einen leckeren Kuchen schmecken.

Am Spielplatz konnten wir uns dann austoben und durften dort auch die Hasen füttern.

Vor dem Nachhauseweg bekamen wir noch ein Eis zur Stärkung. Danke an die Familie Obermaier.



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Landratsamt Landshut mit dem Kreisjugendamt in Altdorf, den Kfz-Zulassungsstellen in Ergolding, Rottenburg und Vilsbiburg, sowie die Tiefbauverwaltung in Rottenburg, die Bauhöfe in Rottenburg und Vilsbiburg, die zentrale Reststoffdeponie Spitzlberg, die landkreiseigenen Bauschuttannahmestellen Geisenhausen/Feuerberg und Inkofen und die Stadt- und Kreisbibliothek Vilsbiburg

am Mittwoch, den 20. September 2023

wegen des stattfindenden Betriebsausfluges **geschlossen**.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Altfraunhofen, c/o Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen, Tel. 08705/928-0, Fax 08705/928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Johann Schreff, Tel. 08705/928-15

Artikel und Beilagen für die nächste Ausgabe sind bis **spätestens 09.10.2023** abzugeben.

ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

TERMINE

September 2023

- 02.09.** Weinfest der CSU 18.30 Uhr am Rathausplatz
- 03.09.** Hauptfest der Maria Trost Bruderschaft mit dem Chor der Reisingen 10.30 Uhr
- 09.09.** Ausflug der Aktiven Frauen Altfraunhofen
- 14.09.** Bundesweiter Warntag 11.00 Uhr
- 23.09.** Kinderkleiderbasar der Aktiven Frauen Altfraunhofen im Pfarrheim
- 27.09.** Terminkalenderaufstellen im Gasthaus Waldschänke Untersteppach um 19.30 Uhr
- 29.09.** Ankunft der Wallfahrer
- 30.09.** Wallfahrergottesdienst 6.30 Uhr Altfraunhofener Dorflauf

Oktober 2023

- 05.10.** VdK OV Vilsheim Besuch des Bucher Geschichtsbodens mit Einkehr im Gasthaus Stadler 14.00 Uhr
- 07.10.** Herbstwanderung der Aktiven Frauen Altfraunhofen
- 09.10.** Einsendeschluss 'Altfraunhofen aktuell'
- 12.10.** Bürgerversammlung im Gasthaus Obermaier Vilserwirt um 19.30 Uhr
- 15.10.** Hauskirchweih im Gasthaus Obermaier Vilserwirt Kirchweihspezialitäten im Gasthof Waldschänke in Untersteppach ab 11.00 Uhr
- 16.10.** Politischer Kirchweihmontag der CSU im Gasthaus Obermaier Vilserwirt Mitte Oktober bis Mitte November VdK-Haussammlung „Helft Wunden heilen“
- 21.10.** Firmung in Altfraunhofen 09.00 Uhr
- 22.10.** Altes Bier im Gasthof Waldschänke Untersteppach Mittagstisch ab 11.00 Uhr
- 23.10.** Altes Bier im Gasthof Waldschänke Untersteppach Mittagstisch ab 11.00 Uhr



Das Erste, das der Mensch im Leben vorfindet, das Letzte, wonach er die Hand ausstreckt, das Kostbarste, was er im Leben besitzt, ist die Familie.

Autor: Adolph Kolping (1813 - 1865)

Bild: Lina Aich

Für unsere jüngsten Altfräuhofener Leseratten:

Die kleine Hexe Husteblume und der Notfall in der Hexenschule

Die kleine Hexe Husteblume war in der letzten Zeit damit beschäftigt, sich um die vielen kleinen Bieberl zu kümmern. Das sind inzwischen richtige kleine Hühnchen geworden, die frühmorgens nach der kleinen Hexe Husteblume piepen, weil sie hungrig sind. Das war die ersten Tage ganz schön anstrengend für die kleine Hexe Husteblume. Jeden Morgen so früh aus den Federn kommen, Körnchen suchen und sie an die kleinen Federtierchen verfüttern. Aber nun sind ein paar Wochen vergangen und die Hühnchen sind schon groß und finden ihr Futter selber im Hexenschulgarten. Jetzt wird es nicht mehr lange dauern und die kleine Hexe Husteblume kann im Hexenschulgarten bald die ersten Eier einsammeln, die von den Hennen dort versteckt werden.

So sitzt die kleine Hexe Husteblume im Hexenschulgarten in ihrem verwunschenen Hexenstrandkorb und träumt vor sich hin. Sie überlegt, was sie gemeinsam mit den anderen Hexenschülern und der Wichtelinke als nächstes erleben möchte. Die kleine Hexe Husteblume ist so vertieft in ihre Gedanken, dass sie gar nicht merkt, wer sie zielgerade ansteuert. So erschrickt sie dann auch ein bisschen, als die Libelle flotte Bella auf ihrem spitzen Hexennäschen Platz nimmt. „Welch Überraschung!“ ruft die kleine Hexe Husteblume erfreut. „Liebe flotte Bella - wo kommst Du denn her? Wir haben uns ja schon ewig nicht mehr gesehen!“ Die kleine Hexe Husteblume kann sich gar nicht mehr beruhigen und rutscht aufgeregt in ihrem Hexenstrandkorb hin und her.

„Kleine Hexe Husteblume - lass uns nachher schnacken“, erwidert die Libelle flotte Bella. „Ich brauche dringend Deine Hilfe!“ säuselt die Libelle flotte Bella und schwirrt vor der kleinen Hexe Husteblume flink im Kreis. „Komm schnell mit mir mit.“ Und schon ist sie auf und davon. So schnell kann die kleine Hexe Husteblume gar nicht aus ihrem Hexenstrandkorb aufspringen. Die Libelle flotte Bella macht kehrt und fliegt zur kleinen Hexe Husteblume zurück. „Eure quirlige Wichtelinke hat ein Problem. Sie hat vergessen, ihren Rennbesen zur Inspektion zu geben. Und nun macht dieser Zicken. Er wirft die quirlige Wichtelinke immer wieder ab und lässt sie nicht aufsteigen. Dabei hat sich die quirlige Wichtelinke am Fuß verletzt. Und nun kann sie nicht mehr aufstehen und weiterlaufen,“ sprudelt es aus der Libelle flotte Bella aufgeregt heraus. Sie tänzelt und wedelt mit ihren transparenten Flügeln, um ihren Worten Nachdruck zu verleihen. „Es ist wirklich wichtig, kleine Hexe Husteblume, dass Du schnell mitkommst.“

Die kleine Hexe Husteblume ist schon unterwegs und es dauert nicht lange, da ist sie am Ort des Geschehens. Sie sieht, wie die quirlige Wichtelinke am Wegrand sitzt, sich den kaputten Fuß reibt und nebenbei noch mit ihrem Rennbesen diskutiert. Dieser ist beleidigt, weil er die letzte Inspektion nicht bekommen hat. Das ist für ihn sowas wie ein Wellness-Urlaub. Mit allem Schnickschnack. Er wird gewaschen und poliert, seine Besenhaare werden gründlich gebürstet und sein Getriebe bekommt neues Öl. Und nachdem die quirlige Wichtelinke seine Inspektion vergessen hat, hat er sie beim letzten Flug einfach abgeworfen. Das geht natürlich nicht, aber was willst Du da machen.

Jetzt hat sich die quirlige Wichtelinke am Fuß verletzt und kann nicht mehr richtig laufen. Die kleine Hexe Husteblume nimmt sie daher huckepack mit nach Hause in die Hexenschule. Dort darf sich die quirlige Wichtelinke in den Hexenstrandkorb setzen und erst einmal den Fuß hochlegen.

Die Libelle flotte Bella hat wirklich einen tollen Job gemacht, dass sie gleich die kleine Hexe Husteblume informiert und um Hilfe gebeten hat. Wie gut, wenn man solche tollen Freunde hat. Danke liebe Libelle flotte Bella!

Jetzt muss sich die kleine Hexe Husteblume aber überlegen, wie der kaputte Fuß möglichst schnell wieder gesund wird. Sie sind zwar alle kleine Hexen und Wichtel und haben viele Möglichkeiten, um schnell eine Lösung zu finden. Aber besondere Hexentricks brauchen halt auch Zeit. So kennt die quirlige Wichtelinke ein zauberhaftes „Husch-Husch“, damit der kaputte Fuß gut heilt. Hierzu soll die kleine Hexe Husteblume in der nächsten Vollmond-Nacht im Hexenschulgarten nach der wunderbar duftenden Blume „Heilmichschnell“ suchen.

Die kleine Hexe Husteblume überlegt fieberhaft, wie sie im Dunkeln im Hexenschulgarten diese Wunderblume finden soll. Aber genau deswegen muss es eine Vollmond-Nacht sein. Da wird der Hexenschulgarten auch mitten in der Nacht hell erleuchtet. Und so wartet die kleine Hexe Husteblume nun zusammen mit der quirligen Wichtelinke sehnsüchtig auf die nächste Nacht mit einem kreisrunden Mond. Lange dauert es nicht und der Mond wird von Nacht zu Nacht voller und runder. Endlich ist es soweit. Ein Glück, denn die quirlige Wichtelinke ist mit ihrem kaputten Fuß inzwischen schon leicht ungeduldig geworden. Es wird Nacht und der Mond leuchtet strahlend hell vom Himmel. Eine leichte Brise weht durch den Hexenschulgarten und die kleine Hexe Husteblume huscht durch das Gartentürchen. Ganz aufmerksam betrachtet sie mit ihren wachen Äuglein die vielen unterschiedlichen Blumen im Garten. Sie schaut sich um und sucht und ja! Da! Das muss sie sein! Der große Strauch mit den kreisrunden Blüten direkt am Zaun vom Hexenschulgarten. Der Strauch hat ganz viele Blütenblätter, die sich leicht im Nachtwind hin und her bewegen und ihren Duft verbreiten. Sie duften so arg, dass die kleine Hexe Husteblume gleich niesen muss. „Hatschi! Hatschi! Jetzt habe ich Dich! Du musst die Blume „Heilmichschnell“ sein“, ruft die kleine Hexe Husteblume ganz aufgeregt. Sie rennt zu dem Wunderblümchen und hält ihr spitzen Hexennäschen in die Luft. Sie schnauft tief ein. Ja - da gibt es keinen Zweifel. Sie bückt sich und ganz vorsichtig pflückt sie einen Stiel mit voller Blütenpracht von diesem Strauch. Jetzt muss sie sich ein bisserl beeilen, damit sie im Hexenschulgarten noch bei Vollmond-Licht das Türchen findet. Sie rennt zur quirligen Wichtelinke und hält ihr strahlend die immer noch intensiv duftende Blüte „Heilmichschnell“ über den kaputten Fuß.

Die quirlige Wichtelinke schließt ihre Augen, atmet ganz tief ein und hält für einen Moment die Luft an. Die kleine Hexe Husteblume murmelt leise „Husch-Husch! Husch-Husch!“ So kann sich der Duft von „Heilmichschnell“ im ganzen Körper der quirligen Wichtelinke ausbreiten. Der kaputte Fuß wird so wie durch Zauberkräfte repariert und die quirlige Wichtelinke springt wenige Augenblicke später aus dem Hexenstrandkorb auf. Sie tanzt mit ihren nackten Füßchen im hohen Gras hin und her und springt auf und ab um zu testen, ob der Fuß wirklich ganz in Ordnung ist. Und er ist es. Alles passt und die kleine Hexe Husteblume ist so froh darüber. Was war das für eine aufregende Zeit. Und dann auch noch der Ausflug nachts ganz alleine in den Hexenschulgarten. Die kleine Hexe Husteblume kuschelt sich in ihren Hexenstrandkorb, zieht die Füßchen ran und versteckt diese unter ihre warmen Jacke. Mit ihrem Köpfchen lehnt sie sich an die weichen Kissen im Hexenstrandkorb und ruht sich aus. Das war doch ein bisserl anstrengend. So schließt die kleine Hexe Husteblume ihre müden Äuglein und träumt davon, wie die quirlige Wichtelinke gemeinsam mit ihrem Rennbesen zur Werkstatt fliegt, damit dieser seine wohlverdiente Inspektion bekommt.

***** Im nächsten „Altfräuhofen Aktuell“ erlebt die kleine Hexe Husteblume wieder ein spannendes neues Abenteuer. Mal uns doch ein Bild, was die kleine Hexe Husteblume in Zukunft noch alles lernen soll. Schicke Dein Bild dann als PDF an karin.aich@vg-altfrauhofen.de - Einsendeschluss für die nächste Ausgabe ist der 09.10.2023. Wir freuen uns auf Eure Rückmeldungen und Bilder!



TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!

Neuigkeiten aus der Leichtathletik Abteilung

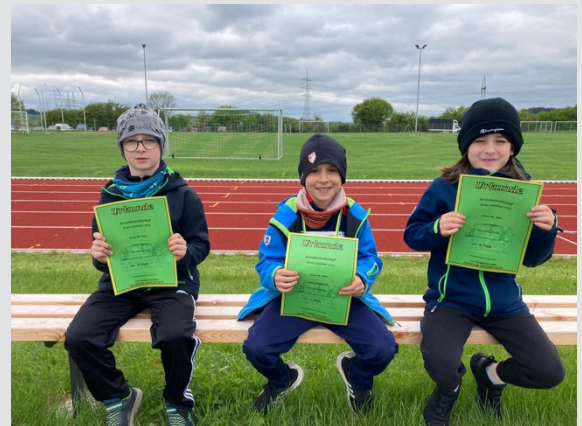
Saisoneröffnung in Vilsbiburg

Traditionell wurde am 01. Mai die Bahnsaison eröffnet. Martha Baumgartner (3. Platz im Sprint) und Tobias Jonza haben schon gute Ergebnisse erzielen können.



Kreismeisterschaften über die Mittelstrecke

Der TV Geisenhausen richtete zum ersten Mal eine Meisterschaft im neuen Stadion aus. Lukas Aigner, Leo Jensen, Jakob Wittmann, David Merk und Martha Baumgartner starteten über 400m oder 800m. Jakob kam in seiner Altersklasse am schnellsten über die Stadionrunde und konnte eine Goldmedaille mit nach Altfraunhofen nehmen.



Für unsere Jüngsten war dies der erste große Wettkampf.

Mehrkampf in Velden

Der TSV Velden veranstaltet jedes Jahr ein Mehrkampfsporifest. Emilia Oancea und Tobias Jonza durften bei der Siegerehrung ganz nach oben klettern. Den Sprung auf das Podest schafften auch Martha Baumgartner und Leo Jensen. David Merk verpasste erneut nur knapp den 3. Platz. Lukas Aigner und Miriam Seidel komplettierten die Mannschaft.



Der Verein, der vereint!



TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!

Niederbayerische Meisterschaften

Anna Paulina Kafka startete im Weitsprung. Nach langer Trainings- und Wettkampfpause aus gesundheitlichen Gründen, konnte sie eine sehr stabile Sprungserie zeigen, auch wenn es noch länger dauern wird, bis sie wieder an bisher erzielte Weiten anknüpfen kann.



Kreismeisterschaften im Mehrkampf

In Mainburg fanden diesmal die Bestenkämpfe im Mehrkampf statt. David Merk und auch Emilia Oancea verpassten als Vierte zwar knapp das Podest, konnten jedoch mit sehr guten Leistungen überzeugen. Anna Paulina Kafka stellte sich im Rahmenprogramm über 100m und Weitsprung. Beide Disziplinen konnte sie gewinnen.

Kreismeisterschaften im Einzel

Die Trainings- und Staffelnsgemeinschaft vom TSV Altfraunhofen, dem TSV Vilsbiburg und dem TV Geisenhausen fuhren mit der größten Mannschaft nach Ergoldsbach. Aus Altfraunhofen waren Tobias Jonza, Martha Baumgartner und Emilia Oancea am Start. Emilia Oancea wurde im Weitsprung Kreismeisterin. Martha Baumgartner gewann im Sprint die Bronzemedaille und mit der Staffelnsgemeinschaft VILSTAL die Silbermedaille. Tobias Jonza startete auch in der Staffel. Obwohl ein Wechsel ziemlich schief ging, nahmen die vier Athleten ganz oben auf dem Treppchen Platz. Im Weitsprung konnte Tobias den dritten Platz erreichen.





TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!

Neuigkeiten aus der Kegel Abteilung

Saison 2023/2024

In die neue Saison 2023/24 startet der TSV Altfraunhofen mit insgesamt 7 Mannschaften. Dabei spielt die 1. Herrenmannschaft in der Bezirksoberliga, die 2. Herrenmannschaft in der Bezirksliga A Isar. Beide Mannschaften spielen mit je sechs Spielern und tragen ihre Heimspiele auf den Bahnen des EV Landshut aus.

Die 3. Herrenmannschaft spielt in der Kreisliga West, die 4. Herrenmannschaft in der Kreisklasse West. Die 1. Damenmannschaft ist in die Bezirksoberliga aufgestiegen und darf aufgrund einer Änderung der Sportordnung nun ihre Heimspiele auf der 2-Bahnen-Anlage im Gasthaus Obermaier austragen.

Neu ist in dieser Saison, dass der TSV mit zwei gemischten Mannschaften antritt, wobei die G1 in der Kreisklasse A West und die G2 in der Kreisliga der Damen spielt. Die Heimspiele dieser Mannschaften finden ebenfalls auf den Bahnen beim Vilserwirt statt.

Alle Termine der Heimspiele können ab Anfang September in der TSV Altfraunhofen-App abgerufen werden.

Seit dem 16.7.23 hat der TSV mit Elisabeth Schmitt eine lizenzierte Trainerin fürs Kegeln. Elisabeth hat sich dazu an 3 Wochenenden und mehreren Online Seminaren zur C-Trainerin fortgebildet und die Prüfung als Lehrgangsbeste abgelegt. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Hast Du Interesse am Kegeln und möchtest gerne ein Schnuppertraining machen? Dann melde Dich bei uns – die Kontaktdaten findest Du in der TSV Altfraunhofen-App oder im Internet auf www.tsv-altfraunhofen.de/category/kegeln

DANKESCHÖN! Rewe Aktion Scheine für Vereine



TSV Altfraunhofen e. V.

Wir sammeln Vereinsscheine!

Für mehr Leben in unserem Sportverein: Sammelt wieder Vereinsscheine und ermöglicht uns damit tolle Gratisprämien!



Vereinsscheine gibt's vom 01.05. bis 11.06.2023

*Angabe der Vereinsscheine bis 11.06.2023, nur solange der Vorrat reicht, nur bei teilnehmenden Märkten sowie bei Bestellung über das REWE Online-Shop (Laden- oder Abholerwerb). Für bildliche Nachbildungen ist keine Haftung zu übernehmen.

Wir wollen uns herzlich bei allen bedanken, die bei der Aktion „Scheine für Vereine“ fleißig Scheine gesammelt haben und diese alle für den TSV Altfraunhofen abgegeben haben.

Es konnten 1.232 Scheine gesammelt werden und wir haben diese auch schon eingelöst.

Für die Jugend gibt es ein Netz für ein Fußballtor und ein Tablet wurde ausgewählt. Dieses ist hilfreich für das Kassensystem bei diversen Veranstaltungen.

Wir freuen uns schon auf die Aktion im nächsten Jahr!

Der Verein, der vereint!



TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!

Impressionen Sportcamp TSV Altfraunhofen 2023

Im Rahmen des Ferienprogramms organisierte der TSV Altfraunhofen am Samstag, 12. August und Sonntag, 13. August ein Sportcamp mit Zeltlager für Kinder ab 6 Jahren. Bei herrlichem Wetter konnten sich die 30 Kinder am Samstag in den Sportarten Tennis, Fußball, Kegeln, Leichtathletik und Stockschießen versuchen. Am Abend ging es dann in die private Pizzastube „Reiser“, wo sich die Kinder mit selbstgemachten Pizzen stärken konnten, bevor der Tag dann mit einem Übernachtungs-Zeltlager zu Ende ging. Der Sonntag begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend standen dann noch verschiedene Übungen im Turnen an, wie z.B. Rhönrad, Boden oder die Airtrack-Bahn. Außerdem fand noch ein Schnuppertraining der Sempt-Akademie statt. Ein gemeinsames Mittagessen beendete das Sportcamp.

Mit viel Begeisterung und Spaß nahmen die Kinder an diesem Sportcamp teil. Wir danken allen Organisatoren und Helfern sowie den Spendern Gasthof Obermaier, Getränke Obermeier, Waldland, Metzgerei Birkmeier und Familie Reiser.



Die Gemeindemeisterschaft der Stockschützen und unsere Sommwendfeier am 18.06.2023 waren wieder ein großer Erfolg!

Vielen Dank an alle freiwilligen und fleißigen Helfer die dieses Fest so super organisiert haben!

Wir freuen uns auf das nächste Jahr!



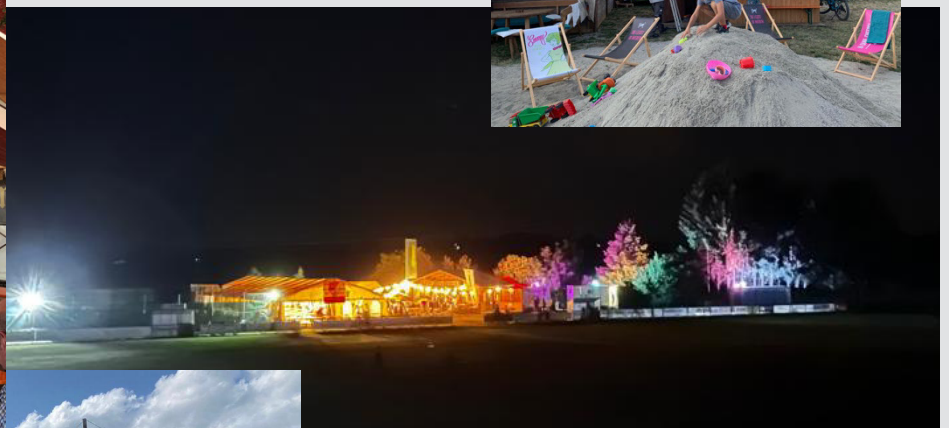


TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!

Geturnt und gefeiert

TSV richtete Vilswiesn und 66. Han-Fuchs-Bergturnfest des Turngaus aus



Der Verein, der vereint!



TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!

Neuigkeiten

Sanierung der Flutlichtanlagen

Um einen Beitrag zum Klimaschutz leisten zu können und die Energieeffizienz zu steigern, informierte sich das Führungsteam des TSV Altfraunhofen vor etwa 4 Jahren über die Sanierung der **Flutlichtanlagen am Kellerberg-Sportplatz und der Stockschißenbahn** an der Moosburger Straße. Ziel der Maßnahme war, die vorhandene Metaldampfbeleuchtung durch effizientere, regelbare LED-Strahler mit geringerem Verbrauch zu ersetzen.

Nach einigen Monaten konnten verschiedene Fördertöpfe ausgemacht werden. Neben der BLSV-Sportstättenförderung und dem Bundesumweltministerium erklärte sich auch der Gemeinderat bereit, das Vorhaben zu unterstützen. Nach Prüfung der Angebote wurde die Firma Hudson GmbH aus Bamberg als Partner für die Umsetzung ausgewählt.

Nachdem die Bescheide der fördernden Organisationen Anfang des Jahres vorlagen, wurde der Auftrag an Hudson offiziell erteilt. Im ersten Schritt wurden die 25 Jahre alten Masten am Kellerberg durch die Gemeinde instandgesetzt und ausgerichtet. Herzlichen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofs für ihre tatkräftige Hilfe! Somit stand am 25.04.2023 der Demontage der alten Leuchten sowie Montage der neuen LED-Strahler nichts mehr im Weg.

Beim Sportplatz am Kellerberg wurden 17,6 kW (nicht regelbar) durch 7,2 kW (maximale Leistung) ersetzt. An der Stockschißenbahn wurden 8,8 kW (nicht regelbar) Leistung durch 1,2 kW (maximale Leistung) ersetzt. Die Ersparnis der LED-Strahler begründet sich nicht nur durch die Halbleiterbauweise, sondern wird durch die verschiedenen Einstellmöglichkeiten der Leuchtstärke unterstützt. Nach Berechnungen der Fa. Hudson GmbH ist mit **einer Energie- bzw. Kostenersparnis von etwa 80 %** zu rechnen. Dies entspricht einem CO₂-Äquivalent von etwa 100 Tonnen in den nächsten 20 Jahren. Des Weiteren ist mit reduzierten Wartungs- und Instandhaltungskosten durch den Einsatz der neuen LED-Technologie zu rechnen.

Dank der Förderung durch Bund, Land und Kommune belaufen sich die Kosten dieses Projekts für den TSV Altfraunhofen auf etwa 4000 - 5000 €, was etwa 10% des Gesamtbetrages entspricht.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Maßnahme sind bereits weitere Vorhaben zur Ertüchtigung unserer Sportanlagen geplant:

- Errichtung einer Flutlichtanlage für die Tennisplätze an der Moosburger Str. zur Entzerrung der Platzbelegung im Trainingsbetrieb
- Umbau der Sanitär- und Umkleieräume im Sportheim
- Bau einer Turnhalle mit Kegelbahnen und Ganztagesbetreuung in Kooperation mit Gemeinde und Schulverwaltung

Kellerberg vorher



Kellerberg nachher



Stockbahn vorher



Stockbahn nachher





TSV ALTFRAUHOFEN e.V.

Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!

13. Altfraunhofener Dorflauf

Am 30.09.2023 lädt der TSV Altfraunhofen wieder zum Dorflauf ein. Alle Informationen können unter www.tsv-altfraunhofen.de entnommen werden. Die Anmeldung erfolgt nur online auf unserer Homepage.

Eine solche Veranstaltung kann nur gelingen, wenn viele Helfer vor Ort sind. Wir benötigen Streckenposten, Helfer an den Verpflegungspunkten und im Start-/Zielbereich usw. Kuchenspenden sind auch gerne willkommen.

Meldungen bitte an leichtathletik@tsv-altfraunhofen.de

Altfraunhofener
DORFLAUF



Samstag,
30. September 2023

Kinder-, Geländelauf und Walkingstrecke
mit persönlicher Urkunde und Finisher-Medaille für jeden Teilnehmer

Elektronische Zeitmessung für alle Strecken!



TSV Altfraunhofen
Moosburger Straße 10
84169 Altfraunhofen

Veranstalter:
Leichtathletikabteilung
www.tsv-altfraunhofen.de

Die **Anmeldung ist bis 24. September 2023** auf der Webseite des TSV Altfraunhofen (www.tsv-altfraunhofen.de) möglich. Spätere Online-Anmeldungen werden nicht berücksichtigt. Eine Anmeldung am Wettkampftag ist im Wettkampfbüro bis 10:30 Uhr gegen eine Nachmeldegebühr möglich. **Startnummernausgabe** ab 9:30 Uhr im Wettkampfbüro.

Start / Ziel TSV Sportgelände • Moosburger Straße 10



Kinderlauf

Start 11:00 Uhr
800 m für Jahrgang 2016 und jünger
1,6 km für Jahrgang 2012 - 2015

Startgebühren:

Kinderlauf 5,00

Geländelauf und Walkingstrecke

Start 11:45 Uhr
5 km ab Jahrgang 2011 und älter
10 km ab Jahrgang 2005 und älter

Geländelauf und 8,00

Walking 3,00

Nachmeldegebühr: 3,00

Wir bieten wieder ein bedrucktes Funktionsshirt mit unserem Logo zum Preis von 22€ in verschiedenen Größen an.

Die Leichtathletik-Abteilung des TSV Altfraunhofen freut sich über Euer zahlreiches Kommen!



Kaffee, Kuchen, Getränke und Imbiss vom Grill stehen für unsere Sportler und Besucher bereit!

TSV Altfraunhofen • Moosburger Straße 10 • 84169 Altfraunhofen • www.tsv-altfraunhofen.de

– KINDERTURNEN SUCHT DRINGEND UNTERSTÜTZUNG –

Für das Kinderturnen 1./2. Klasse und 3./4. Klasse werden Helfer gesucht.
Du hast Zeit und Lust? Dann melde dich gerne unter: turnen@tsv-altfraunhofen.de

Der Verein, der vereint!